

Rechtsform des Projektes:

Wir streben einen Verbund von Verein-GmbH-Verein an. - Wir denken, dass der Verzicht auf persönlichen Besitz am Grund und Boden (Gemeingut–Gemeinwohl) des Wohnprojektes dem Fortbestand und der Atmosphäre des Projektes förderlich ist. Der Häuserverein, in dem alle BewohnerInnen Mitglied sind, wird das Eigentum und den Besitz an Grund, Boden und Gebäude ver-walten. Die „Häuser GmbH“ wird der Eigentümer und Besitzer sein. Die „Häuser GmbH“ wird zu 98% von dem Häuserverein (Gesellschafter) bestimmt. Die restlichen 2% wird der Verein „Wohnprojekte Syndikat Nordwest“ (Gesellschafter) halten, um eine Art Kontroll- und Wächterfunktion auszuüben. Damit, hoffen wir, wird der Grund und Boden des Projektes der Spekulation entzogen und kann nicht mehr privatisiert oder kapitalisiert werden. Die BewohnerInnen (alle sind MieterInnen) begegnen sich auf gleicher Ebene. So ist es auch für Menschen, die sich in prekären Arbeits-Lebensverhältnissen, in Hartz VI oder in Arbeitslosigkeit befinden, RentnerInnen mit kleiner Rente und Alleinerziehenden möglich BewohnerInnen dieses Wohnprojektes zu werden.

Zur Zeit werden die Festlegungen für den Bebauungsplan und auch der Ankauf einer zusätzlichen Fläche mit der Gemeinde verhandelt.

Gründungsversammlungen

am Samstag, 30. April 2011
um 14:00 Uhr des Vereins

„Schütte-Hof Siedlung“

- leben – wohnen – arbeiten – helfen – Integration -

um 18:00 Uhr des Vereins

„Denk-mal Gulfhaus“

- erhalten – bewahren – sichern – pflegen – nutzen -

**Ort: Kulturzentrum PFL in Oldenburg,
Peterstr.3**

Interessierte, die Mitglied werden wollen, um uns zu unterstützen und/oder mitarbeiten wollen, sind immer gern gesehen.

Am Sonntag, 1. Mai ab 14:00 Uhr treffen sich die Mitglieder und Interessierte zum

„Maigrillen und klönen vor der Scheune“

in Jaderberg, Bahnweg 13.
Unkostenbeitrag 5,- Euro

Tel. 0172-8311527 – E-Mail: [blexen\(at\)arcor.de](mailto:blexen(at)arcor.de)

Rechtsform des Projektes:

Wir streben einen Verbund von Verein-GmbH-Verein an. - Wir denken, dass der Verzicht auf persönlichen Besitz am Grund und Boden (Gemeingut–Gemeinwohl) des Wohnprojektes dem Fortbestand und der Atmosphäre des Projektes förderlich ist. Der Häuserverein, in dem alle BewohnerInnen Mitglied sind, wird das Eigentum und den Besitz an Grund, Boden und Gebäude ver-walten. Die „Häuser GmbH“ wird der Eigentümer und Besitzer sein. Die „Häuser GmbH“ wird zu 98% von dem Häuserverein (Gesellschafter) bestimmt. Die restlichen 2% wird der Verein „Wohnprojekte Syndikat Nordwest“ (Gesellschafter) halten, um eine Art Kontroll- und Wächterfunktion auszuüben. Damit, hoffen wir, wird der Grund und Boden des Projektes der Spekulation entzogen und kann nicht mehr privatisiert oder kapitalisiert werden. Die BewohnerInnen (alle sind MieterInnen) begegnen sich auf gleicher Ebene. So ist es auch für Menschen, die sich in prekären Arbeits-Lebensverhältnissen, in Hartz VI oder in Arbeitslosigkeit befinden, RentnerInnen mit kleiner Rente und Alleinerziehenden möglich BewohnerInnen dieses Wohnprojektes zu werden.

Zur Zeit werden die Festlegungen für den Bebauungsplan und auch der Ankauf einer zusätzlichen Fläche mit der Gemeinde verhandelt.

Gründungsversammlungen

am Samstag, 30. April 2011
um 14:00 Uhr des Vereins

„Schütte-Hof Siedlung“

- leben – wohnen – arbeiten – helfen – Integration -

um 18:00 Uhr des Vereins

„Denk-mal Gulfhaus“

- erhalten – bewahren – sichern – pflegen – nutzen -

**Ort: Kulturzentrum PFL in Oldenburg,
Peterstr.3**

Interessierte, die Mitglied werden wollen, um uns zu unterstützen und/oder mitarbeiten wollen, sind immer gern gesehen.

Am Sonntag, 1. Mai ab 14:00 Uhr treffen sich die Mitglieder und Interessierte zum

„Maigrillen und klönen vor der Scheune“

in Jaderberg, Bahnweg 13.
Unkostenbeitrag 5,- Euro

Tel. 0172-8311527 – E-Mail: [blexen\(at\)arcor.de](mailto:blexen(at)arcor.de)

Rechtsform des Projektes:

Wir streben einen Verbund von Verein-GmbH-Verein an. - Wir denken, dass der Verzicht auf persönlichen Besitz am Grund und Boden (Gemeingut–Gemeinwohl) des Wohnprojektes dem Fortbestand und der Atmosphäre des Projektes förderlich ist. Der Häuserverein, in dem alle BewohnerInnen Mitglied sind, wird das Eigentum und den Besitz an Grund, Boden und Gebäude ver-walten. Die „Häuser GmbH“ wird der Eigentümer und Besitzer sein. Die „Häuser GmbH“ wird zu 98% von dem Häuserverein (Gesellschafter) bestimmt. Die restlichen 2% wird der Verein „Wohnprojekte Syndikat Nordwest“ (Gesellschafter) halten, um eine Art Kontroll- und Wächterfunktion auszuüben. Damit, hoffen wir, wird der Grund und Boden des Projektes der Spekulation entzogen und kann nicht mehr privatisiert oder kapitalisiert werden. Die BewohnerInnen (alle sind MieterInnen) begegnen sich auf gleicher Ebene. So ist es auch für Menschen, die sich in prekären Arbeits-Lebensverhältnissen, in Hartz VI oder in Arbeitslosigkeit befinden, RentnerInnen mit kleiner Rente und Alleinerziehenden möglich BewohnerInnen dieses Wohnprojektes zu werden.

Zur Zeit werden die Festlegungen für den Bebauungsplan und auch der Ankauf einer zusätzlichen Fläche mit der Gemeinde verhandelt.

Gründungsversammlungen

am Samstag, 30. April 2011
um 14:00 Uhr des Vereins

„Schütte-Hof Siedlung“

- leben – wohnen – arbeiten – helfen – Integration -

um 18:00 Uhr des Vereins

„Denk-mal Gulfhaus“

- erhalten – bewahren – sichern – pflegen – nutzen -

**Ort: Kulturzentrum PFL in Oldenburg,
Peterstr.3**

Interessierte, die Mitglied werden wollen, um uns zu unterstützen und/oder mitarbeiten wollen, sind immer gern gesehen.

Am Sonntag, 1. Mai ab 14:00 Uhr treffen sich die Mitglieder und Interessierte zum

„Maigrillen und klönen vor der Scheune“

in Jaderberg, Bahnweg 13.
Unkostenbeitrag 5,- Euro

Tel. 0172-8311527 – E-Mail: [blexen\(at\)arcor.de](mailto:blexen(at)arcor.de)